

# SCHACH IN SALZBURG

Offizielle Zeitschrift des Schach-Landesverbandes Salzburg



## LANDESLIGA A - DAS FINALE

Hallein - Ranshofen 3,5:2,5 / Schaffenrath - Schwarzach 1  
3,5:2,5 / Mozart 1910 - Mondsee 4,5:1,5 / Zell am See -  
Neumarkt 4,5:1,5 / ASK Sbg.2 - Ach/Burghausen 1 3:3;

## 1.KLASSE NORD+SÜD FINALE

**NORD:** ASK Stern - Mattighofen 2 3:2 / Royal - Seekirchen  
2:3 / Inter/Süd - Ranshofen 4 2,5:2,5 / HSV - Oberndorf/L.  
2,5:2,5 / Pjesak - Mozart-Bergheim 3:2;

**SÜD:** Radstadt - Uttendorf 2 2:3 / Schwarzach 3 - Rif 1:4  
Taxenbach 1- Saalfelden 1 3:2 / Schwarzach 2- Saalfelden 2  
4,5:0,5 / ATRA Golling - Zell am See 2 1:4;

## EINZELERGEBNISSE ZUR 2. BUNDESLIGA WEST

HEFT 25

16. Jahrgang

Sonntag, 08. März 2008



Spk. Schwarzach 2 – Sieger der 1. Klasse Süd



Kiss, Klinger, Huber, Rauchenbacher, Schmid



Die SLV-Homepage unter <http://www.schachinsalzburg.at>



# ERGBNISSE DER LANDESLIGA A - 9. RUNDE



BR	Union Hallein 1	Ranshofen 2	3,5:2,5
1	Pantelev Petar	Maierhofer Johann	½:½
2	Halilovic Husejin	Riediger Martin	½:½
3	Walkner Olga	Spiesberger Gerh.	½:½
4	Hauthaler Mario	Frühauf Norbert	1 : 0
5	Luksch Franz	Berger Stefan	½:½
6	Walkner Karl	Kücher Wolfgang	½:½

BR	ASK Salzburg 2	Ach/Burghausen	3,0:3,0
1	Leeb Hans-Peter	Huch Reiner	0 : 1
2	Brestan Peter	Stöhr Helmut	½:½
3	Herrmann Michael	Weise Wolfgang	½:½
4	Haberl Johannes	Magg Josef	1 : 0
5	Thalhammer Klaus	Neis Christian	½:½
6	Misciasci Aless.	Achmed-Zade Ism	½:½

BR	SIR Schaffenhath	Spk. Schwarzach	3,5:2,5
1	Riemelmoser Fr,	Hecht Hans-Joach.	0 : 1
2	Durakovic Alman	Ljubic Juro	½:½
3	Schiner Hartmut	Huber David	½:½
4	Wieneroiter Gerald	Stöckl Norbert	½:½
5	Moser Wolfgang	Huber Josef	1 : 0
6	Huber Wolfgang	Kiss Josef	1 : 0

BR	Spk. Neumarkt	Zell am See 1	1,5:4,5
1	Egger Martin	Benda Herbert	½:½
2	Baier Patrick	Maier Georg	1 : 0
3	Fischwenger Walt.	Mooslechner Peter	0 : 1
4	Küstner Stefan	Junger Gerald	0 : 1
5	Kawinek Arnold	Schweiger Wolfg.	0 : 1
6	Frank Jeremias	Schwaninger Karl	0 : 1

BR	Mozart 1910	Raika Mondsee	4,5:1,5
1	Schmidt Georg	Saugspier Mario	1 : 0
2	Hanel Reinhard	Gruber Gernot	½:½
3	Opl Klaus	Kratschmer Ernst	1 : 0
4	Peterwagner Heinz	Hopfgartner Andr.	½:½
5	Cardaklija Mirsad	Lettner Jochen	1 : 0
6	Scharf Adolf	Hopfgartner Ther.	½:½

**SALZBURGER LANDES-  
MANNSCHAFTSMEISTER  
VON 2008**  
**WSV ATSV RANSHOFEN 2**  
Wir gratulieren!

## ENDTABELLE DER LANDESLIGA A 2007/2008

NR	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MP	PU	%
1	Ranshofen 2		1,5	4,0	5,5	3,5	2,5	4,0	3,5	4,0	5,5	14	34,0	63
2	Sparkasse Schwarzach 1	4,5		2,5	3,0	2,5	4,0	4,0	3,0	4,5	4,5	12	32,5	60
3	ASK Salzburg 2	2,0	3,5		4,5	3,0	1,0	3,0	4,0	3,0	5,0	11	29,0	54
4	Zell am See 1	0,5	3,0	1,5		5,0	3,5	1,5	4,0	4,0	4,5	11	27,5	51
5	SIR Schaffenhath	2,5	3,5	3,0	1,0		3,0	4,0	2,5	4,0	4,0	10	27,5	51
6	Union Hallein 1	3,5	2,0	5,0	2,5	3,0		3,5	2,5	2,0	3,5	9	27,5	51
7	Mozart 1910	2,0	2,0	3,0	4,5	2,0	2,5		4,5	3,5	3,0	8	27,0	50
8	Raika Mondsee 1	2,5	3,0	2,0	2,0	3,5	3,5	1,5		3,5	4,0	9	25,5	47
9	Raika Ach/Burghausen 1	2,0	1,5	3,0	2,0	2,0	4,0	2,5	2,5		3,0	4	22,5	42
10	Sparkasse Neumarkt	0,5	1,5	1,0	1,5	2,0	2,5	3,0	2,0	3,0		2	17,0	31

### KOMMENTAR ZUR 9. RUNDE

#### ASK Salzburg 2 – Ach Burghausen 1 3:3

Auf Brett 1 kam es zu einer geschlossenen Stellung, in der Huch Rainer auf der e-Linie Druck ausübt. Er greift am Damenflügel an. Leeb HaPe verteidigt sich noch aber Rainer gewinnt dann auch noch eine Figur und damit die Partie. Auf Brett 2 kann Brestan vor der Öffnung des Spiels einen schwachen Bauern erzwingen. Stöhr Helmut findet aber mit Hilfe einer Mattdrohung eine Möglichkeit in ein

Endspiel mit einem Mehrbauern zu gehen. Aber Peter verteidigt sich noch bravours und erreicht Remis. Brett 3: Nach der Eröffnung gibt es ein friedliches Remis zwischen Michael und Wolfgang. Brett 4: Im Caro-Kann muss sich Hannes auf ein paar defensive Züge einlassen, und Josef gleicht schnell aus. Nach Abtausch der Figuren entsteht ein Turmendspiel, welches Johannes nach sehr langem Kampf (mit Unterstützung von Josef) für sich entscheiden konnte. Auf Brett 5 wählt Thalhammer Klaus einen Königsindischen Aufbau, steht sehr gedrückt, aber Christian nimmt sein Remisangebot an.

Brett 6: Alessandro heizt die Partie im Mittelspiel mit einem Bauernvorstoß an. Achmed kontert mit einem Königsangriff, aber Alessandro hat weitergerechnet und gewinnt 2 Figuren für den Turm. In der entstehenden offenen Stellung ergibt sich nach Abtausch der Damen ein spannendes Endspiel mit 2 Läufern +2 Bauern gegen Turm und 4 Bauern, welches aber Remis endet.

**Union Hallein 1 – Ranshofen 2 3,5:2,5**

Hallein spielte gegen den neuen Landesmeister 6 spannende Partien. Auf Brett 1 kam Panteleev Petar gegen Maierhofer Johann in ein Läuferendspiel mit einem Mehrbauern der jedoch nicht zum Sieg reichen sollte. Auch Halilovic musste nach einem zähen Kampf mit einem Mehrbauern remis akzeptieren. Olga Walkner hatte anfangs die etwas bessere Stellung. Gerhard Spiesberger konnte jedoch ausgleichen, und die beiden einigten sich daher auf Remis. Einen schönen Sieg feierte Hauthaler Mario gegen Frühauf Norbert. Auf den beiden letzten Brettern konnten die Spieler ihre Partien ausgeglichen gestalten. Hallein ist mit dem Ergebnis gegen den Landesmeister sehr zufrieden und gratuliert den Ranshofenern recht herzlich zum Titelgewinn.



*Im Vordergrund Jeremias Frank gegen Schwaninger*

**Mozart 1910 – Raika Mondsee 1 4,5:1,5**

Nicht alle Mozartler waren heute in absoluter Spiel-laune. Peterwagner Heinz und Scharf Adolf boten frühzeitig remis an, welche von den Hopfgartners gerne angenommen wurde. Gruber Gernot konnte nach ausgeglichenem Spielverlauf gegen Hanel ebenfalls ein Remis erreichen. Auf Brett 3 wurde in der nachträglichen Analyse festgestellt, dass die Partie bei gutem Spiel von Kratschmer Ernst gegen ÖM Opel auch Remis enden hätte können. Mario Saugspier konnte sich lange tapfer halten, bis sich der Elo Unterschied bemerkbar machte. Lettner kam schon schlecht aus der Eröffnung, büßte im weiteren Partieverlauf eine Leichtfigur ein und verlor klar. Die Elo-Differenz von mehr als 250 Punkten je Begegnung spiegelt sich auch im Ergebnis wider.

**Spk. Neumarkt - Zell am See 1 1,5:4,5**

Der U12 Vizelandesmeister Jeremias Frank zeigte bei seinem Landesligadebüt eine tolle Leistung. Er hielt lange mit Karl Schwaninger mit. Egger hatte leichten Vorteil, nahm aber das Remisangebot von Benda an, da der Stellungsvorteil nicht zum Sieg reichte. Maier Georg fiel in klar besserer Stellung die Klappe.

**SIR Schaffnath – Spk. Schwarzach 1 3,5:2,5**

Auf Brett eins gewinnt der GM gegen den FM. Nach der Stonewall-Verteidigung in einer Holländischen Partie konnte HaJo Hecht in ein gewonnenes Turm-endspiel mit zwei Mehrbauern abwickeln. Auf den Brettern 2, 3 und 4 einigten sich die Kontrahenten auf ein friedliches Remis. Die beiden Wolfgang gewannen ihre Partien sicher. Kiss Josef unterlief ein Eröffnungsfehler, den Wolfgang ausnutzen konnte.



*Spitzenpaarung: GM Hecht gegen FM Riemelmoser*





## ERGEBNISSE 1. KLASSE SÜD – FINALE

BR	Schwarzach 2	Saalfelden 2	4,5:0,5
1	Klinger Josef	Griessner Ernst	1 : 0
2	Rauchenbacher R.	Landauer Josef	½:½
3	Schmid Johann	Scheiber Ägidius	1 : 0
4	Baumgartner M.	Möseneder Walter	1 : 0
5	Proksch Thomas	Meraner Helmut	1 : 0

BR	ATRA Golling	Zell am See 2	1,0:4,0
1	Ljubic Franjo jun.	Gruber Helmut	½:½
2	Lazarevic Nedelko	Halili Pullumb	0 : 1
3	Dietrich Martin	Deutinger Erich	½:½
4	Wenger Michael	Bogensberger H.	0 : 1
5	Plank Mario	Sigl Martin	0 : 1

BR	Schwarzach 3	Schachfr. Rif	1,0:4,0
1	Neuwirth Manfred	Perner Wolfgang	0 : 1
2	Fuchs Egon	Thalhammer Lor.	0 : 1
3	Sendlhofer Franz	Fischinger Wolfg.	½:½
4	Estermann Kurt	Purwin Heinz	½:½
5	Drobesch Harald	Kohlbauer Josef	0 : 1

BR	SC Radstadt	Sen. Uttendorf 2	2,0:3,0
1	Berger Herbert	Bernert Heinz	0 : 1
2	Sadilek Heinrich	Sauerschnig Rene	1 : 0
3	Kreuzsaler Josef	Scharler Walter	0 : 1
4	Steiner Wilfried	Theussl Manfred	1 : 0
5	Czak Ingbert	Kreuzer Gerhard	0 : 1

BR	Taxenbach 1	HSV Saalfelden 1	3,0:2,0
1	Holzer Manuel	Stojakovic Miro	1 : 0
2	Kollmann Hans	Mitteregger Klaus	0 : 1
3	Grünwald Hans	Feichtner Leo	0 : 1
4	Eder Martin	Schachner Franz	1 : 0
5	Radacher Franz	Schwendt Peter	1 : 0

**MEISTER DER 1. KLASSE SÜD  
2007 / 2008  
SPARKASSE SCHWARZACH 2  
Wir gratulieren!**

## ENDTABELLE DER 1. KLASSE SÜD 2007/2008

NR	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MP	PKT.	%
1	Spk. Schwarzach 2		3	4	2,5	4	4	5	4,5	3,5	4,5	17	35,0	78
2	SC Radstadt	2		1,5	2	2,5	2,5	4,5	3,5	3,5	5	10	27,0	60
3	Schachfreunde Rif	1	3,5		4,5	0,5	2,5	3	2,5	4	5	12	26,5	59
4	Senoplast Uttendorf 2	2,5	3	0,5		2,5	3	3,5	4	3,5	3,5	14	26,0	58
5	HSV Saalfelden 1	1	2,5	4,5	2,5		2	3,5	2	4	4	10	26,0	58
6	Raika Taxenbach 1	1	2,5	2,5	2	3		2	2,5	1,5	3,5	7	20,5	46
7	Zell am See 2	0	0,5	2	1,5	1,5	3		4	2,5	4	7	19,0	42
8	ATRA Golling	0,5	1,5	2,5	1	3	2,5	1		2	5	6	19,0	42
9	Spk. Schwarzach 3	1,5	1,5	1	1,5	1	3,5	2,5	3		1,5	5	17,0	38
10	HSV Saalfelden 2	0,5	0	0	1,5	1	1,5	1	0	3,5		2	9,0	20

### KOMMENTAR 1. KLASSE SÜD

### ATRA Golling – Zell am See 2 1 : 4

### Schwarzach 2 – Saalfelden 2 4,5:0,5

Rauchenbacher hatte keine rechte Lust zum Spielen und Landauer stimmte dem Remisangebot gerne zu. Proksch gewann schnell eine Qualität und gewann dann das Endspiel gegen Meraner. Nach dem Eröffnungsfehler von Möseneder war die Stellung nicht mehr zu halten und Baumgartner gewann. Klinger gewann nach der Eröffnung gegen Ernst Griessner eine Figur. Nach langwierigen Taktieren macht Scheiber einen Fehler und Schmid gewann eine Figur.

Lazarevic vergaß gegen Halili wieder einmal auf die Rochade, wodurch er im Anschluss die Macht eines Abzugsschachs zu spüren bekam. Plank stand gegen Sigl im Endspiel bereits mit dem Bauern vor einer Dame, aber durch einen Fehlzug mit seinem Läufer setzte er sich selbst quasi Matt. Die Begegnung Bogensberger gegen Wenger war stets ausgeglichen, doch der Gollinger verhaute das Turmendspiel. Bis zum Mittelspiel war auch die Partie zwischen M.Dietrich und E. Deutinger ausgeglichen. Dann bekam der Gollinger ein Übergewicht durch Qualitäts- und Bauerngewinn. Durch ein Läuferopfer



rettete sich der Zeller ins Remis durch Dauerschach. Die Partie auf Brett eins stand lange unter Hochspannung, weil irgendwie niemand etwas tauschen wollte. Schließlich übersah Gruber einen Qualitätsverlust. Doch da an diesem Tag eh schon alles gelaufen war und keine der beiden Mannschaften weder etwas gewinnen noch verlieren konnten, schenkte Franjo j. seinem Gegenspieler das Remis.

## Schwarzach 3 – SF Rif 1 : 4

Kohlbauer spielte mit Weiß gegen Drobesch gleich auf Angriff und spann sofort ein Mattnetz. Lorenz Thalhammer besetzte die offene d-Linie. Fuchs opferte darauf die Qualität. Der Rifer brachte einen Bauern auf die vorletzte Reihe. Das darauf folgende Matt war nicht mehr abzuwehren. Neuwirth opferte in der Eröffnung einen Bauern Nach Abtausch der Schwerfiguren gewann Perner das Endspiel. Franz Sendlhofer bot in besserer Stellung Remis, das Fischinger zunächst ablehnte, doch einen Zug später dann doch annahm. Estermann stand gegen Purwin etwas besser, aber er schloss dann den Damenflügel. Darauf konnte der Rifer einen Angriff am Königsflügel starten. Doch der Schwarzacher verteidigte sich geschickt.

## Taxenbach 1 – HIB Saalfelden 1 3 : 2

Schwandt machte gleich in der Eröffnung Fehler, Radacher gewann daher sicher. Kollmann spielte die Eröffnung schwach und Mitteregger gewann einen Bauern. Das Endspiel war dann aussichtslos. Stojakovic hatte zwar die bessere Stellung, doch Holzer die Initiative. Nach Damentausch gewann der Taxenbacher einen Bauern und dies reichte für den Sieg. Nach einem Turmtausch gewann Feichtner gegen Grünwald einen Bauern, der nach langem Kampf das Spiel entschied. Eder spielte druckvoll gegen Schachner. Bei einem Königsangriff gewann der Taxenbacher einen Bauern. Dieser entschied das Endspiel.

## Radstadt – Uttendorf 2 2 : 3

Nach einem Läuferopfer für 2 Bauern von Rene Sauerschnigg baute er einen Angriff auf. Doch Sadilek konnte ihn abwehren und hatte dann eine Gewinnstellung. Czak stand nach der Eröffnung besser, er konnte seine Chancen jedoch nicht nutzen und Kreuzer gewann. Bernert spielte einen Angriff, der aber zusammenbrach. Berger ließ den Vorteil aus und verlor noch.

## Zusammenfassung

Ein klarer Erfolg der Schwarzacher auch zum Finale zeigt den verdienten Meister. Saalfelden wird über den Abstieg nicht allzu traurig sein, 2 Teams in einer Klasse sind für kleinere Vereine kaum zu verkraften. Für den 2. Radstadt wird es wegen des starken Aufsteigers Yokozuna Uttendorf auch im nächsten Jahr schwer werden den Titel zu erringen.

## ERGÄNZUNGEN ZUM LLA FINALE



*Trotz der Niederlage von Georg Maier gegen Gruber kamen die Pinzgauer zu einem klaren 4,5:1,5 Erfolg und erreichten damit überraschend den 4. Platz!*

## LLA - ERGEBNIS DES SCHIESSBEWERBES

1. **Rottmann Wolfgang** (außer Konkurrenz) 2. Hopfgartner Theresia, 3. Frank Jeremias, 4. Wolfgang Huber, 5. Hopfgartner Andreas, 6. Kaiser Wolfgang, 7. Thalhammer Klaus, 8. Durakovic Alman, 9. Ernst Kratschmer, 10. Egger Martin, 11. Küstner Stefan, 12. Junger Gerald, 13. Gruber Gernot, und als 14. Günter Vorreiter.

## KOMMENTAR 1.KLASSE NORD

### HSV Wals - Oberndorf Laufen 2 2,5:2,5

Auf Brett 1 gab es eine sehr komplizierte Stellung in der Berger statt des möglichen Dauerschach einen Gewinnversuch unternahm, den Josef Hagmüller mit Matt widerlegte. Brett 2: Ein Kurzremis; Am Brett 3 konnte Veigl zwei Türme gegen die Dame tauschen und spielte die Partie gekonnt nach Hause. Brett 4 Mauch Franz gewann sehr schnell die Qualität und die Partie. Am letzten Brett spielte der Jugendspieler Markus Riemelmoser eine tolle Partie und Hofer konnte dem Druck nicht mehr standhalten.

# ❑ ERGEBNISSE DER 1.KLASSE NORD – 9. RUNDE ❑

BR	Süd Inter	Ranshofen 4	2,5:2,5
1	Hess Karl	Schirra Paul	½:½
2	Pöhr Adolf	Wimmer Hermann	0 : 1
3	Huber Friedrich	Schmidt Siegfried	½:½
4	Leitner Erich	Schuldenzucker G	1 : 0
5	Rudhart Siegfried	Höfelsauer Robert	½:½

BR	ASK Stern	Mattighofen	3,0:2,0
1	Flatz Helmut	Muhr Rudolf	½:½
2	Pöllner Florian	Feichtenschlager	1 : 0
3	Prüll Dominik	Kinzlinger Georg	1 : 0
4	Pleninger Otto	Manzenreiter Fr.	0 : 1
5	Bieniok Alfred	Sycek Adolf	½:½

BR	SIR Royal	Seekirchen	2,0:3,0
1	Hitsch Michael	Költringer Josef J.	0 : 1
2	Strasser Max	Mösl Felix	½:½
3	Zand Oliver	Wuppinger Alfred	½:½
4	Luong Vinh	Bruckmoser Franz	1 : 0
5	Schosseler J. P.	Költringer Josef S.	0 : 1

BR	HSV Wals	Oberndorf Laufen	2,5:2,5
1	Berger Kaspar	Hagmüller Josef	0 : 1
2	Krauland Michael	Zauner Josef	½:½
3	Veigl Wilhelm	Weissenbacher M.	1 : 0
4	Mauch Franz	Lang Markus	1 : 0
5	Hofer Helmut	Riemelmoser M.	0 : 1

BR	Pjesak Sbg.	Mozart/Bergheim	3,0:2,0
1	Ivic Ivo	Moßhammer Mich.	1 : 0
2	Andjelic Ivo	Vogl Klaus	1 : 0
3	Katic Damjan	Hecher Erich	½:½
4	Bernatovic Anton	Schörghofer David	½:½
5	Maric Lovro	Moßhammer W.	0 : 1

**MEISTER DER 1. KLASSE NORD  
2007 / 2008**  
**HSV WALS 1**  
**Wir gratulieren dem neuen Meister!**

## ENDTABELLE DER 1. KLASSE NORD 2007/2008

NR	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MP	PU	%
1	HSV Wals 1		3,5	2,5	2,5	2,5	3,5	3,5	4	4,5	5	15	31,5	70
2	ASK Sternbräu	1,5		4	2,5	4	3	3,5	2	4	4,5	13	29,0	64
3	Seekirchen	2,5	1		3	3	2	3,5	4	4	4	13	27,0	60
4	Oberndorf/Laufen 2	2,5	2,5	2		2,5	4	2	3	3	4	11	25,5	57
5	SIR Royal	2,5	1	2	2,5		2	4	3	3,5	4	10	24,5	54
6	Mattighofen 2	1,5	2	3	1	3		1,5	3,5	4	3,5	10	23,0	51
7	Ranshofen 4	1,5	1,5	1,5	3	1	3,5		3,5	2,5	2	7	20,0	44
8	Mozart/Bergheim	1	3	1	2	2	1,5	1,5		2,5	2	3	16,5	37
9	SIR Inter-Süd	0,5	1	1	2	1,5	1	2,5	2,5		3	4	15,0	33
10	RMS 1 Pjesak	0	0,5	1	1	1	1,5	3	3	2		4	13,0	29

### KOMMENTAR 1.KLASSE NORD

Die sehr kurzfristige Änderung des Spiellokals verlief ohne Probleme. Erwartungsgemäß Meister wurde der HSV und auch die übrige Reihung erfuhr kaum noch Verschiebungen. Somit muss Pjesak und möglicher Weise auch noch Inter-Süd wieder absteigen, sollte heuer kein Salzburger Verein in die 2.BL-West aufsteigen wollen.

#### Süd Inter - Ranshofen 4 2,5:2,5

Brett 1: Weiß hat passiv eröffnet, kam dadurch in Raumnachteil, doch konnte schwarz diesen Vorteil nicht nutzen. Zuerst lehnte Hess das Remis ab aber das zweite Remis nahm er jedoch an. Auf Brett 2 opferte Pöhr eine Figur was aber keinen Erfolg

brachte und nachdem die Türme getauscht wurden war die Stellung dann für Adolf aufzugeben. Brett 3: Die Remisbreite wurde nie verlassen. Brett 4: Erich Leitner konnte seine drei Mehrbauern mit den Türmen gekonnt umsetzen. Brett 5: Ein leichter Vorteil von Rudhart Siegfried reichte nicht für den ganzen Punkt.

#### SIR Royal – Seekirchen 2,0:3,0

Brett 1 Michael spielte am diesen Abend sehr gut aber die Routine von Költringer siegte doch noch. Brett 2 Eine nicht alltägliche Eröffnung brachte viele Verwicklungen mit einem Minusbauer für Max, Felix konnte jedoch diesen Vorteil mit dem schlechten Läufer jedoch nicht verwerten, deshalb Remis. Brett 3: Zand Oliver tauschte alles ab und die Partie



# KOMMENTARE 1.NORD FINALE / KM HALLEIN



verflachte ins Remis. Brett 4: Luong spielte das Bauernendspiel sauberer als sein Gegner und konnte einen ganzen Punkt erkämpfen. Brett 5: Eine sehr einseitige Partie, welche für JP Schosseler unerfreulich endete.

## Pjesak Sbg. - Mozart/Bergheim 3,0:2,0

Brett 1: Im Mittelspiel zerlegte Ivic seinen Gegner mit dem Springerpaar und holte verdient den ganzen Punkt. Brett 2 Andelic holte eine Qualität und spielte die Partie gekonnt nach Hause. Brett 3 Im Mittelspiel gewann Katic eine Qualität konnte diese aber nicht zum Sieg nützen, am Ende ein gerechtes Remis. Brett 4 Bernatovic und David legten es scharf an aber das Remis war nicht aufzuhalten. Brett 5 In der Eröffnung gewinnt Maric

eine Figur, er muss sie aber wieder abtreten und gleich dazu den ganzen Punkt.

## ASK Stern – Mattighofen 2 3,0:2,0

Brett 1: Ein Großmeisterremis auf Brett eins. Brett 2: in akuter Zeitnot übersieht Feichtenschlager die Springergabel und gab die Partie auf, ohne Dame ist schlecht weiterzuspielen. Brett 3: Prüll Dominik, der ohne eigene Schuld mit 40 Minuten Verspätung zur Partie eingelangt war, gewann einen Bauern und verwertete ihn sicher zum Sieg. Brett 4: Pleninger Otto opferte einen Springer für zwei Bauern, konnte dies jedoch nicht verwerten und Manzenreiter holte sich den ganzen Punkt. Brett 5: Trotz eines Mehrbauern ist für Alfred das Turmendspiel nicht zu gewinnen, deshalb Remis.

## ERGEBNISSE DER HALLEINER KLUBMEISTERSCHAFT

Unsere Klubmeisterschaft ist beendet. Es hatten sich insgesamt 14 Teilnehmer gemeldet. Die Meisterschaft wurde im Vollrundenmodus in 2 Turnieren aufgeteilt (nach ELO). Halleins Klubmeister heißt wieder einmal **Martin Buchner**. Martin konnte seine Titelverteidigung nur äußerst knapp bestätigen und erst die 2. Wertung brachte die Entscheidung.

Rg.	A-TURNIER	Elo	1	2	3	4	5	6	7	Pkt	SB
1	Buchner Martin	2064		0,5	1	1	1	0,5	-	4	8,75
2	Halilovic Husejin	2144	0,5		0,5	1	1	1	-	4	7,50
3	Hicker Harald Dr.	1998	0	0,5		1	0,5	1	-	3	5,25
4	Scharf Adolf	1762	0	0	0		1	1	-	2	2,00
5	Maletic Dusko	1843	0	0	0,5	0		1	-	1,5	2,00
6	Stiborek Alexander	1851	0,5	0	0	0	0		-	0,5	2,00
7	Wallner Kurt	1761	-	-	-	-	-	-		0	0,00

Kurt Wallner konnte aufgrund ärztlicher Verordnung das Turnier nicht mehr beenden. Da er nicht mehr als die Hälfte der Runden gespielt hat, wurden alle seine gespielten Partien gestrichen - sie werden aber zur ELO-Wertung herangezogen.

Im B-Turnier konnte sich Horst Hohmeister klar durchsetzen und stand schon ab der vorletzten Runde als Sieger fest, sodass er die verlorene Partie in der letzten Runde sicher leicht verschmerzt hat.

Rg.	B-TURNIER	Elo	1	2	3	4	5	6	7	Pkt	SB
1	Hohmeister Horst	1429		1	1	0	1	1	1	5	13,50
2	Saric Adnan	1425	0		1	1	0,5	1	1	4,5	10,25
3	Scheichl Walter	1586	0	0		1	1	1	0,5	3,5	7,50
4	Seilinger Rudolf	1389	1	0	0		0	1	0,5	2,5	7,50
5	Baldemair Helmut	1325	0	0,5	0	1		0	1	2,5	5,75
6	Herbst Gottfried	1355	0	0	0	0	1		1	2	3,50
7	Hecher Erich	1747	0	0	0,5	0,5	0	0		1	3,00

Alles in Allem zeichnete sich die Meisterschaft als komplikationslose Veranstaltung aus, die auf Grund der sehr disziplinierten und fairen Teilnehmer erst möglich wurde. Edmund Reithofer





## 2. BUNDESLIGA WEST - NACHLESE



### EINZELERGEBNISSE 2. BUNDESLIGA WEST

#### 1. Sparkasse Jenbach (46,5 / 28)

Br.	Tit	Name	Elo	FED	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	PU	PA	%	EloDS	
1	IM	Lehner Oliver	2401	AUT		½	0	½	1	½	1	½	½	½	1	6,0	10	60	2333	
2	GM	Schlösser Philipp	2524	GER			1	1	1	1	1	½	1	½	1	8,0	9	89	2260	
3	GM	Bönsch Uwe	2530	GER			1	1	½	1	1	1	1	1	½	8,0	9	89	2198	
5	IM	Reich Thomas	2380	GER		1	1	1	1					+	1	1	6,0	6	100	2183
6	GM	Stangl Markus	2469	GER				1	1	1	+	½				3,5	4	88	2163	
7	FM	Kleissl Helmut	2268	AUT		½	½		1	0	½	1	0	0	1	4,5	9	50	2149	
8	FM	Micheli Carlo	2243	ITA		½										0,5	1	50	2102	
9		Unzicker Ferdinand	2258	GER		1										1,0	1	100	2148	
10	MK	Höllrigl Wilfried	2225	AUT		1	1	1		1	1	1	1	0	0	7,0	9	78	2007	

#### 2. Rochade Rum (33,5 / 19)

Br.	Tit	Name	Elo	FED	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	PU	PA	%	EloDS
1	IM	Bromberger Stefan	2426	GER	½	½				½	1	½	1	1	1	6,0	8	75	2283
2	IM	Heinzel Olaf	2358	GER	½	½	0		0	0	½	1				2,5	7	36	2287
3	FM	Deglmann Ludwig	2318	GER			½		0				1	½	½	2,5	5	50	2325
4		Gatterer Florian	2274	ITA	1	0	1		½	½	1	1				5,0	7	71	2229
5	MK	Hengl Christian	2189	AUT	1	½	1		0	½	½	1	0	½	0	5,0	10	50	2174
8		Jedinger Andreas	2135	AUT	½	1	½		0		0	1	1	½	½	5,0	9	56	2174
9		Mühlbacher Bernh.	2126	AUT	1	½	½		0	1	½	1	1	1	½	7,0	10	70	2062
10		Babinec Rainer	1954	AUT						0				-	0	0,0	2	0	2039
11		Steger Gerhard	2044	AUT									½			0,5	1	50	1753

#### 3. ATSV Ranshofen (33,0 / 19)

Br.	Tit	Name	Elo	FED	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	PU	PA	%	EloDS
1	GM	Medvegy Zoltan	2455	HUN	1	½		1	1	1	½	½				5,5	7	79	2354
2	IM	Dovzik Juri	2393	UKR	½	½		½	1	½	½	½	½	½	0	5,0	10	50	2311
3	MK	Zoister Stefan	2177	AUT				½	½	0	½	0	0		½	2,0	7	29	2260
4		Webersberger Joh.	2238	AUT	½	1		½	1	½	1	½	½	½	½	6,5	10	65	2199
5	FM	Bensch Patrick	2217	GER	½	½							1	½	1	3,5	5	70	2155
6	ÖM	Ager Josef	2205	AUT	0	0		½	½	1	1	0	½	+	1	4,5	9	50	2151
11	ÖM	Hackbarth Wolfgang	2111	AUT	½	½		½	½	0	½	0	½	½	1	4,5	10	45	2084
12		Frühaufer Norbert	1981	AUT										½		0,5	1	50	1827

#### 4. Wüstenrot Inter Sbg. Süd (32,0 / 15)

Br.	Tit	Name	Elo	FED	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	PU	PA	%	EloDS
1	GM	Prusikin Michael	2514		1	½				1	1		1	½		5,0	6	83	2301
3	IM	Pitl Gregory	2357	GER	1	½	1	½	0	1	1		½	½	1	7,0	10	70	2297
4	IM	Grafl Florian	2411	GER			½	½	0							1,0	3	33	2326
5	FM	Pitschka Klaus	2247	GER	0	½	0	1	½	½	1		½	0	1	5,0	10	50	2232
6		Marchhart Matthias	2125	AUT	½	1	0	0	0	½	1		½	0		3,5	9	39	2186
7	FM	Riemelmoser Franz	2269	AUT			½	1	½					½		2,5	4	63	2146
9		Lickleder Andreas	2241	GER				1	½	½	½			1	½	4,0	6	67	2090
11		Durakovic Alman	2133	BIH	½	0							0	1	1	2,5	5	50	2171
15		Endthaler Arnold	1967	AUT		½	½			0	0			½		1,5	5	30	2007
16		Huber Wolfgang	1924	AUT	0								0			0,0	2	0	2072





## 2. BUNDESLIGA WEST - NACHLESE



### EINZELERGEBNISSE 2. BUNDESLIGA WEST

#### 5. Hohenems 2 (32,0 / 13)

Br.	Tit	Name	Elo	FED	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	PU	PA	%	EloDS
1	GM	Bezold Michael	2504	GER				0	1				1	1	½	3,5	5	70	2287
2	IM	Novkovic Milan	2374	AUT	½	½					0	1	½	1	½	4,0	7	57	2286
3	IM	Drabke Lorenz	2429	GER			1	½	1							2,5	3	83	2284
4	IM	Gärtner Guntram	2303	AUT	0	½					½	½	1	½	½	3,5	7	50	2235
6	FM	Amann Günter	2270	AUT			0	½	1							1,5	3	50	2253
7	FM	Grabher Heinz	2225	AUT			0	½	½		0	0	1	0	½	2,5	8	31	2212
8	FM	Atlas Dimitry	2288	LIE	½	½										1,0	2	50	2224
10		Burschowsky Matth.	2134	AUT	½	0	0	½			½	1	1	0	0	3,5	9	39	2185
11		Baldauf Marco	2210	GER	1	1	½	½	1		1	½	½		1	7,0	9	78	2090
13		Sandholzer Robert	2003	AUT	½	½	0		½		½	½				2,5	6	42	2016
15		Kuntner Reinhard	1892	AUT										½		0,5	1	50	2065

#### 6. Götzis (31,5 / 17)

Br.	Tit	Name	Elo	FED	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	PU	PA	%	EloDS
1	IM	Dobosz Henryk	2388	POL	1	½	1	½	½	½	½	½		½	½	6,0	10	60	2326
2	FM	Eisenbeiser Amad.	2267	GER	½	0	1	½	½	1	½	1		½	½	6,0	10	60	2284
3	MK	Schmidlechner Alex.	2186	AUT	0	½	½	0	½	½	½	½		½	½	4,0	10	40	2207
5		Wallis Anton	2102	AUT	½	½	½	1	0	½	0	½		½	½	4,5	10	45	2164
6	MK	Kranz Armin	2148	AUT	1	0	1	0	1	0	0	1		1	1	6,0	10	60	2133
8		Flatz Lothar	1966	AUT	1	0	½	0	½	1	½	½		1	0	5,0	10	50	2057

#### 7. Wörgl (31,0 / 15)

Br.	Tit	Name	Elo	FED	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	PU	PA	%	EloDS
1	FM	Neuschmied Siegfr.	2266	AUT	0	0				½		0	0	0	0	0,5	7	7	2383
2	IM	Halasz Tamas	2355	HUN									½	½	0	1,0	3	33	2400
3	FM	Blaskowski Johann.	2334	GER	½	1	½	½	½				½	½	½	4,5	8	56	2304
4	MK	Eybl Alexander	2251	AUT	½	1		½		½		½	½	½	0	4,0	8	50	2213
5		Grundherr Martin	2318	GER	½	½	1	1	½							3,5	5	70	2186
6	FM	Bertagnolli Alexand.	2295	ITA	1	½	1	1	½	1		1	1	0	0	7,0	10	70	2157
7	MK	Astl Peter	2241	AUT	½	1	0		1	1		0				3,5	6	58	2088
8	ÖM	Mittelberger Peter	2171	AUT			0	½	0							0,5	3	17	2116
9		Meier Alexander	2094	AUT			½	½	½	½		½	1	+	1	4,5	7	64	2080
14		Karrer Georg	1911	AUT						½		½				1,0	2	50	2018

#### 8. Schwaz (25,0 / 9)

Br.	Tit	Name	Elo	FED	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	PU	PA	%	EloDS
1	FM	Bayer Bernhard	2353	GER	½		1	½	½	½	½	½	½	0		4,5	9	50	2357
3	MK	Fuchs Georg	2208	AUT	½		1	½	1	0	1	0	1	0	0	5,0	10	50	2270
4		Gruber Michael	2119	AUT	0		0	0	½	0	0	½	½	½	0	2,0	10	20	2253
5		Kondrak Christof	2096	AUT	0		½	0					0	1	½	2,0	6	33	2231
6		Angerer Helmut	2101	AUT						0	0					0,0	2	0	2274
7		Riedl Johannes	2071	AUT			½	½	0	1	1	½	½	1	½	5,5	9	61	2159
8		Köll Hannes	2065	AUT	½			½	1	0	1	0		½	0	3,5	8	44	2073
11		Streiter Gerhard	1930	AUT	0		1		0			½	½		½	2,5	6	42	2025



## 2. BUNDESLIGA WEST - NACHLESE



### EINZELERGEBNISSE 2. BUNDESLIGA WEST

9. ASK Salzburg (24,0 / 10)																			
Br.	Tit	Name	Elo	FED	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	PU	PA	%	EloDS
2	FM	Westermeier Arnulf	2255	GER				½	½		0					1,0	3	33	2423
3		Navratil Robert	2132	AUT	0	0	½	0			0	0			0	0,5	7	7	2363
4	MK	Teufl Siegfried	2135	AUT	½	1	0	0	0	0	0	1	0		½	3,0	10	30	2315
5		Jürgens Klaus	2130	GER	1	1	0	0	½	½	0	½	½		1	5,0	10	50	2233
6		Besner Bernhard	2178	GER	½	½	1	0	1	1	½	½	0		½	5,5	10	55	2174
7		Löffler Christoph	2128	AUT	0	0	1		0	½		½	0		½	2,5	8	31	2112
8		Scheiblmaier Robert	2112	AUT	0	½	½	0	1	0	1	1	0		1	5,0	10	50	2028
9		Leeb Hans-Peter	2086	AUT						1						1,0	1	100	2111
13		Thalhammer Klaus	1962	AUT									½			0,5	1	50	2210

10. Lustenau (23,0 / 4)																			
Br.	Tit	Name	Elo	FED	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	PU	PA	%	EloDS
1		Fröwis Georg	2194	AUT	½	1	0	1		0	0	1	0	½	1	5,0	10	50	2335
2		Hugentobler Patrick	2198	SUI	1	0		-								1,0	2	50	2319
3	MK	Sucher Johannes	2144	AUT			0	1		0						1,0	3	33	2208
4	ÖM	Bezler Rainer	2201	AUT	½	0	1	1		½	0	0	0	½	½	4,0	10	40	2236
5	MK	Doskocil Klaus	2193	AUT	½	½	½	1		½	0	½	1	½	½	5,5	10	55	2200
6		Mrsic Robert	2102	AUT			½	1				-				1,5	2	75	2005
7		Maier Peter	2094	AUT	0	½							0	½	0	1,0	5	20	2192
9		Hämmerle Gernot	1946	AUT						½	½	½				1,5	3	50	2229
10		Niedermair Hannes	1866	AUT			0			1		½				1,5	3	50	2008
11		Peterlunger Erich	1926	AUT	½	0							0	0	0	0,5	5	10	2145
13		Bösch Wilfried	1753	AUT							0	0	½	0	0	0,5	5	10	2092

11. Dornbirn (18,5 / 2)																			
Br.	Tit	Name	Elo	FED	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	PU	PA	%	EloDS
1	FM	Anistratov Dmitrij	2316	KAZ	0	1				½	½					2,0	4	50	2316
2		Stiepan Hans-Mich.	2113	AUT						½	0		½	½		1,5	4	38	2313
3		Klocker Benedikt	2105	AUT	0	0	0	0	0	0	1	½	0	½		2,0	10	20	2318
4	FM	Novkovic Julia	2078	SVK	1	0				0	1	0	0	½		2,5	7	36	2261
5		Kanonier Clemens	2058	AUT	½	½	0	+	0				-	-		1,0	4	25	2250
6		Natter Markus	2059	AUT	½	1	½	0	0	½		0	1	½		4,0	9	44	2179
7		Gsteu Peter	2033	AUT			½	0	½	½	0	0				1,5	6	25	2117
8		Klocker Daniel	2050	AUT	1	½	0	0	0							1,5	5	30	2117
9		Härtl Siegfried	1938	AUT			½	0	½							1,0	3	33	2024
14		Kessler Luca	1827	AUT							0	0	0	½		0,5	4	13	2102
16		Ladenhauf Gideon	1848	AUT								0				0,0	1	0	2126

Eine durchwegs gute Saison für die Salzburger Vertreter – zumindest was die Platzierungen betrifft. Nicht ganz zufrieden war man dennoch bei Inter-Süd, da hoffte man nach der Verpflichtung von GM Prusikin, der mit 6 Punkten aus 7 Partien auch ein sehr starkes Ergebnis einfuhr, doch um den Titel mitspielen zu können. Dafür erwies sich jedoch Jenbach mit 78% der möglichen und 13 Punkten Vorsprung auf den 2. als zu übermächtig. Spannend wird es spätestens dann wieder, wenn es darum geht, für die nächste Saison wieder 12 Mannschaften für die 2. BL-West zu finden. Vielleicht läßt sich hier auch wieder ein 4. Salzburger Verein findet lassen, der in der 2.BL mitmischen möchte.



FEDERATION AUTRICHIENNE DES ECHECS . AUSTRIAN CHESS FEDERATION  
 ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND SACKSTRASSE 17, 8010 GRAZ, AUSTRIA

**Schnellschach Staatsmeisterschaft 2008**

**Veranstalter:** Österreichischer Schachbund  
**Organisator:** LV Steiermark, Schachklub Hartberg  
**Spielort:** Hartberg, GH „Zur Lebing Au“ Familie Pack, Josef-Hallamayr-Str. 30  
**Termin:** 10. Mai 2008, 10.00 Uhr. Nennungsschluss ist vor Ort um 09.30 Uhr.  
**Modus:** 7 Runden CH System. Es gelten die FIDE; Bedenkzeit ist 20 Minuten pro Spieler und Partie.  
**Anmeldung/Nenngeld:** Erwachsene € 25 / Damen € 15 / Senioren, Jugendliche € 10; Voranmeldungen an Walter Kastner, EMail: office@chess.at, Telefon: 0664 840-480-4. Quartieranfragen sind zu richten an Martin Pack, E-Mail: gasthof.pack@a1.net, Tel.: 03332 62-470.  
**Preisgeld:** Der Gesamtpreisfond beträgt € 2.300,-

HERREN	DAMEN
1. Platz € 400	1. Platz € 150
2. Platz € 300	2. Platz € 100
3. Platz € 200	3. Platz € 50
4. Platz € 150	
5. Platz € 120	<b>Jugendliche unter18, Senioren sowie Kat. &lt;2100, &lt;1900, &lt;1700</b>
6. Platz € 100	
7. Platz € 80	
8. Platz € 60	1. Platz € 50
9. Platz € 50	2. Platz € 30
10. Platz € 40	3. Platz € 20

**Teilnahmeberechtigung:** Teilnahmeberechtigt sind alle Spieler/innen mit gültigem Spielerpass eines LV des ÖSB, sofern sie österreichischer Staatsbürger sind oder eine Ausnahmegewilligung des BV nach § 2.4 TUWO haben.

**Wertung:** nach § 4 TUWO des öst. Schachbundes. Im Falle identischer Wertungen wird um den Staatsmeistertitel ein Stickerkampf ausgetragen.

**Staatsmeister/Österreichische Meisterin:**  
 Der Sieger erhält den Titel „Österr. Schnellschach Staatsmeister 2008, die bestplatzierte Dame erhält den Titel „Österreichische Schnellschach Meisterin 2008“, sofern zumindest 5 Spielerinnen am Bewerb teilgenommen haben.

**Blitzschach Staatsmeisterschaft 2008**

**Veranstalter:** Österreichischer Schachbund  
**Organisator:** LV Steiermark, Schachklub Hartberg  
**Spielort:** Hartberg, GH „Zur Lebing Au“ Familie Pack, Josef-Hallamayr-Str. 30  
**Termin:** 9. Mai 2008, 16.00 Uhr. Nennungsschluss ist vor Ort um 15.30 Uhr.  
**Modus:** Gespielt werden 11 Runden Schweizer System. Es gelten die FIDE Regeln für Blitzturniere. Bedenkzeit ist 5 Minuten pro Spieler und Partie.  
**Anmeldung/Nenngeld:** Erwachsene € 10,-, Jugendliche € 5,-; Voranmeldungen sind erbeten an Walter Kastner, EMail:office@chess.at, Tel.:0664 8404804 Quartieranfragen sind zu richten an Martin Pack, E-Mail: gasthof.pack@a1.net, Tel.: 03332 / 62470.  
**Preisgeld:** Der Gesamtpreisfond beträgt € 1.400,-

HERREN	DAMEN
1. Platz € 250	1. Platz € 100
2. Platz € 180	2. Platz € 60
3. Platz € 130	3. Platz € 40
4. Platz € 100	
5. Platz € 80	<b>Jugendliche unter18, Senioren sowie Kat. &lt;2100, &lt;1900, &lt;1700</b>
6. Platz € 60	
7. Platz € 40	
8. Platz € 30	1. Platz € 40
9. Platz € 20	2. Platz € 20
10. Platz € 10	

**Teilnahmeberechtigung:** Teilnahmeberechtigt sind alle Spieler/innen mit gültigem Spielerpass eines LV des ÖSB, sofern sie österreichischer Staatsbürger sind oder eine Ausnahmegewilligung des Bundesvorstandes nach § 2.4 TUWO haben.

**Wertung:** nach § 4 TUWO des öst. Schachbundes. Im Falle identischer Wertungen wird um den Staatsmeistertitel ein Stickerkampf ausgetragen.

**Staatsmeister/Österreichische Meisterin:**  
 Der Sieger erhält den Titel „Österr. Blitzschach Staatsmeister 2008, die bestplatzierte Dame erhält den Titel „Österreichische Blitzschach Meisterin 2008“, sofern zumindest 5 Spielerinnen am Bewerb teilgenommen haben.



# SCHACH IN SALZBURG

Offizielle Zeitschrift des Schach-Landesverbandes Salzburg



## IMPRESSUM

Medieninhaber: Schach Landesverband Salzburg des österreich. Schachbundes  
per Adresse: Almweg 14, 5400 Hallein, Tel.: 06245/86620 ZVR: 523528227  
Bankverbindung: Salzburger Sparkasse (BLZ 20404), Konto Nr. 2200321117  
Redaktionsanschrift: DI G. Herndl, Almweg 14, 5400 Hallein; Tel: 06245/86620  
Mitarbeiter: R. Rettenbacher, e-mail: reroschach@aon.at; Gerhard Herndl (s.o.)  
Erscheint ca. 35 mal jährlich. Abonnement-Preis € 30.-; Preis Einzelheft € 1.50  
Eigenvervielfältigt; Verlagspostamt 5400 Hallein, Aufgabepostamt 5400 Hallein

Die SLV-Homepage unter <http://www.schachinsalzburg.at>